

Andere Methoden Der Psychosenbehandlung Aus Psych

This book provides a practical framework for using a person based cognitive therapy approach for addressing the range of problems experienced by people with psychosis. Chapters 1-4 provide a context for the approach and chapters 5-12 cover the clinical application of the approach. Key features include; the integration of the author’s work on Mindfulness (simple meditation technique that is similarly creating a lot of interest at present) for people with psychosis; inclusion of the two-chair method; plus a chapter on group therapy.

Nachdem die von John Bowlby in den 1950er Jahren entwickelte Bindungstheorie zunächst nur im Bereich der Kinderpsychologie Beachtung fand, setzte vor etwa einem Jahrzehnt eine Welle der Wiederentdeckung ein, in der die Bedeutung dieser Theorie für das Verständnis auch des erwachsenen Menschen und seiner seelischen Störungen bewusst wurde. Neu ist der Versuch, die Erkenntnisse der Bindungsforschung auch für die Psychiatrie nutzbar zu machen. Wenn die frühen Bindungserfahrungen eines Menschen spätere psychische Erkrankungen beeinflussen oder gar hervorrufen können, sollte dies auch bei psychiatrischen Patienten berücksichtigt werden. Das Buch macht mit den Grundlagen der Bindungsforschung und -theorie vertraut und befasst sich mit den Konsequenzen für die Behandlung in der Psychiatrie.

Psychoanalytische Konzepte in der Psychosenbehandlung

Therapie, Therapieresistenz – eine Standortbestimmung

Psychiatrie in Giessen

Schizophrene Erkrankungen

Zum körperlichen Geschehen in der psychoanalytischen Therapie – Ein Lehrbuch

Berliner klinische Wochenschrift

Alle therapeutischen Möglichkeiten im Überblick - Praxismgerechte Gliederung nach Krankheitsbildern - Darstellung der verschiedenen Therapieoptionen und ihrer Kombinationen

This book presents a comprehensive neuropsychodynamic strategy for treating psychiatric disorders. Rather than pursuing an exclusively biological, psychological, or psychodynamic approach, it offers a methodology that links all three aspects in a unifying, integrative model. Central to this approach is the view of the brain as a bio-psychosocial organ in a neuro-ecological model, rather than the purely neuronal model often presupposed in current neuroscience and psychiatry. Moreover, the book views psychopathological symptoms as spatiotemporal disorders of the altered spatiotemporal structure spanning the brain and its surrounding world. The relation between one of the core symptoms and altered neuronal activity calls for the development of integrated, circular neuropsychodynamic models of psychopathological symptoms in severe psychiatric disorders and their treatment.

Bindungstheorie in der Psychiatrie

Childhood and Adolescent Psychosis

Handbuch der Elektrotherapie. v.3-4, 1882-84

Alternatives Beyond Psychiatry

Ein Vergleich zwischen 10 Ländern mit Schlußfolgerungen für die Bundesrepublik Deutschland

Psychiatrie und Psychotherapie

Es geht um unsere psychotherapeutische Identität und um unsere Zukunft. Denn wer oder was ich als Psychotherapeut bin und künftig sein werde, liegt nicht nur in meiner Hand. Ein neues Gesetz kann mir ganz einfach und ganz schnell meine bisherige Identität nehmen und mir überstülpen. Manche meinen, sie seien als Psychotherapeuten zugleich oder zuvorderst Wissenschaftler. Sie haben es gut, denn ihnen wird nichts weggenommen. Andere haben den Eindruck, dass die Wissenschaft ihnen zwar ihren akademischen Basisberuf vermittelte, aber dass erst außerhalb der Universität gelernt wurde – in der Arbeit mit Patienten – zunächst noch unter Supervision. D. h. dass für sie Psychotherapie mehr ist als Wissenschaft und mehr als Wissenschaftler lehren können. Wissenschaft ist zwar die unentbehrliche Grundlage, das Fundament. Psychotherapie ist das Haus, das auf diesem Fundament gebaut wurde. Auch wenn Wissenschaftler heute mehr denn je sehr bedeutsame Erkenntnisse vermitteln, so können sie als Nebenberufs-Psychotherapeuten doch nicht die Kunst dieser Heilkunde als erfahrener Lehrer weitergeben, was man selbst hat. Und die notwendige Expertise kann nicht im Nebenberuf so umfassend erworben werden, dass man diese Kunst lehren kann.

Die Autoren erschließen hier die leibliche Dimension zwischen Patient und Therapeut psychoanalytisch und -therapeutisch. Dies berührt tradierte Grundbegriffe und Behandlungsprinzipien der Psychoanalyse. Namhafte Psychotherapeuten/innen bzw. -analytiker/innen äußern sich hier. Der Leser anhand zahlreicher Beispiele verschiedenster Krankheitsbilder zu Formen des Gewährwerdens, Erfassens und Behandelns. So öffnet die Psychoanalyse ihre Behandlungslehre für das unmittelbare (Gegen)übertragungsgeschehen und fundiert das Prinzip der Nachzeitlichkeit. (Ergänzung) durcharbeiten, nachdem es geschehen ist) durch das Prinzip der Unmittelbarkeit.

Analytische Psychosentherapie

Psychiatrische Aus- und Weiterbildung

Der Lärm der Ungewollten

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie der im Ausland erschienenen deutschsprachigen Veröffentlichungen

Monographien und Periodika -- Halbjahresverzeichnis. Reihe D

Psychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie

Psychotische Störungen lassen sich bestimmen als Störungen des Denkens oder des Ichs. Die berühren Bereiche, die gehen zu ihren zentralen Feldern, und doch hat die Psychoanalyse einen langen Weg genommen, um sich auf das spezifische Feld psychotischer Störungen zu beziehen. Im vorliegenden Band geht es um eine Prüfung psychoanalytischer Konzepte für die Konzeptualisierung und Behandlung v.a. der Schizophrenie. Dazu werden vor dem Hintergrund psychoanalytischer Entwicklungstheorie, Methodologie und Konzeptbildung die konzeptuellen Linien nachgezeichnet sowie eine zeitgenössische Sicht entwickelt.

Ein Werk, das Maßstäbe setzt! Längst etablierte sich der „MLK“ als DAS Standardwerk in der Psychiatrie und Psychotherapie. Damit das Wissen auf den neuesten Stand gebracht wird und die Fülle an Information übersichtlich bleibt, erscheint der „MLK“ erstmals in zwei Bänden. Band 1: Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie – mit auführlichen Kapiteln zu den einzelnen Verfahren Band 2: Spezielle Psychiatrie und Psychotherapie mit sämtlichen Störungen Das komplette Wissen auf dem Weg zum Facharzt und darüber hinaus! Jetzt mit EBM-Boxen!

Psychose als Ausnahmezustand: Perspektiven für eine andere Psychiatrie

Bibliographie psychologischer Literatur aus den deutschsprachigen Ländern

Person-Based Cognitive Therapy for Distressing Psychosis

Schizoaffective Psychose

psychoanalytische Erkundungen zu Fremdenfeindlichkeit, Gewalt und politischem Extremismus

Handbuch Der Elektrotherapie

Soteria ist zum Inbegriff einer innovativen Schizophreniebehandlung geworden. Diese stützt sich nicht primär auf Medikamente, sondern auf intensive mitmenschliche Begleitung in einem entspannenden und heilenden Milieu. In diesem Buch werden konzeptuelle Grundlagen und praktische Umsetzung, jahrzehntelange klinische Erfahrungen und vergleichende wissenschaftlich-empirische Befunde zu diesem ebenso faszinierenden wie umstrittenen therapeutischen Ansatz ausführlich dargestellt und kritisch durchleuchtet. Ziel des Buches ist es, erstmals eine umfassende klinische und wissenschaftliche Bestandsaufnahme zu einer Schizophrenietherapie außerhalb des psychiatrischen "Mainstreams" vorzulegen. Das Buch baut Brücken zwischen vielfach als unvereinbar eingeschätzten neurobiologischen, psycho- und sozio-dynamischen Verstehensweisen.

Reviewing the breadth of current knowledge on schizophrenia, this handbook provides clear, practical guidelines for effective assessment and treatment in diverse contexts. Leading authorities have contributed 61 concise chapters on all aspects of the disorder and its clinical management. In lieu of exhaustive literature reviews, each chapter summarizes the state of the science; highlights key points the busy practitioner needs to know; and lists recommended resources, including seminal research studies, invaluable clinical tools, and more. Comprehensive, authoritative, and timely, the volume will enable professionals in any setting to better understand and help their patients or clients with severe mental illness.

Psychodynamik und Behandlungstechnik

Facetten Ihrer Geschichte zwischen Fürsorge und Ausgrenzung, Forschung und Heilung

Zentralblatt für die Gesamte Neurologie und Psychiatrie

Zeitschrift für allgemeine Medizin und Therapie

Zeitschrift für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Medizinische Monatsschrift

Die Persönlichkeitsstörung im Verhältnis von privatem und öffentlichem Selbst steht als zentrales Erklärungsmodell der analytischen Psychosentherapie im Mittelpunkt dieses zweibändigen Werkes. **1 Grundlagen - Die theoretische Neufundierung der analytischen Psychosentherapie - Empirisch und wissenschaftlich begründet - Mit Fallanalysen belegt (Grillparzer, Claudel, Gould) 2 Anwendungen - Psychodynamische Aspekte und Therapie - Praxisorientierte Darstellung der Wirkungsmechanismen - Klinische Fallbeispiele und Persönlichkeitsanalysen (C.G. Jung, Martin Heidegger, Axel Springer)** Ein effektives Instrument, das Klinikern eine verbesserte Diagnose und Therapie, und Nichtpsychiatern vertiefte Einblicke in die grundlegenden Faktoren der Persönlichkeitsbildung ermöglicht.

The great book of alternatives to psychiatry around the world. (Ex-) users and survivors of psychiatry, therapists, psychiatrists, lawyers, social scientists and relatives report about their alternative work, their successes, their individual and collective experiences.

The book highlights alternatives beyond psychiatry, current possibilities of self-help for individuals experiencing madness, and strategies toward implementing humane treatment. These are some of the questions, which are addressed by the 61 authors-(ex-) users and survivors of psychiatry, medical practitioners, therapists, lawyers, social scientists, psychiatrists and relatives from all continents: What helps me if I go mad? How can I find trustworthy help for a relative or a friend in need? How can I protect myself from coercive treatment? As a family member or friend, how can I help? What should I do if I can no longer bear to work in the mental health field? What are the alternatives to psychiatry? How can I get involved in creating alternatives? Assuming psychiatry would be abolished, what do you propose instead?

Clinical Handbook of Schizophrenia

Andere Methoden der Psychosenbehandlung aus psychoanalytischer Sicht

Band 1: Allgemeine Psychiatrie Band 2: Spezielle Psychiatrie

Allgemeine Psychopathologie

Neuropsychodynamisches Handeln in Klinik und Praxis

Psychoanalyse der Lebensbewegungen

Thema dieses Buches ist die Psychotherapie bei Menschen mit psychotischen Störungen. Diese Problemstellung wird von den verschiedenen psychotherapeutischen Richtungen her dargestellt, zu der sich bekannte Vertreter unterschiedlicher psychotherapeutischer Richtungen äußern. Es liegen Beiträge von tiefenpsychologischen, verhaltenstherapeutischen, humanistischen und systemischen Ansätzen vor. Es werden sowohl theoretische Konzepte als auch konkrete Falldarstellungen beschrieben und das Verhältnissen von Psychiatrie und Psychotherapieörtert. Dabei wird deutlich, wie wichtig Psychotherapie als Ergänzung zur psychiatrisch-medikamentösen Behandlung ist, um eine angemessene Behandlung zu gewährleisten.

Der zweite Teil des Bandes über Grundlagen und Methoden der Psychiatrie erscheint aus technischen Gründen vor dem ersten. Er behandelt die allgemeine Psychiatrie mit ihren klinischen und psychologischen Aspekten, die aktuellen Methoden der Therapie und die neuen Versuche einer Gesamtkonzeption. Zur Vermeidung von Mißverständnissen über ungleiche Gewichtsverteilung und mangelnde Vollständigkeit einzelner Beiträge soll nochmals Sinn und Zweck dieses Werkes betont werden: Herausgeber und Verlag beabsichtigten keineswegs die Schaffung eines "Handbuches" im alten Sinne oder eine lehrbuchmäßige Darstellung mit gleichmäßiger und erschöpfender Behandlung des Gesamtgebietes. Es geht vielmehr darum, die Fortschritte der psychiatrischen Klinik und Forschung und ihre praktischen Auswirkungen in den letzten 30 Jahren aufzuzeigen. Damit wird das Gewicht auf jene Gebiete verlagert, die neue Funde oder bedeutsame Änderungen der Auffassungen aufzuweisen haben.

Nur hier sind ausführliche Darstellungen mit einiger Vollständigkeit angebracht. Dabei sollte jedem Autor möglichste Freiheit gelassen werden, aus eigener Erfahrung und persönlicher Sicht seinen Beitrag zu gestalten und das hervorzuheben, was für ihn neu und wichtig heißt. Die ersten Abschnitte dieses Bandes behandeln die Psychopathologie und psychologische Probleme der Psychiatrie. Zwei Beiträge zur allgemeinen Psychopathologie folgt ein Kapitel über die heute aktuelle psychosomatische Forschung. Weitere Abschnitte über grundsätzliche Fragen der psychologischen Methodik in der Psychiatrie sind von Fachpsychologen bearbeitet. Sie geben ferner einen Abriss über die heute so wichtig gewordenen Testverfahren und eine Einführung in die Anwendung der Statistik, die auch für den Psychiater heute unerlässlich ist. Einzelne Gebiete kamen dabei scheinbar zu kurz. Die Psychopathologie z. B.

Psychotherapie mit psychotischen Menschen

Grundlagen und Methoden der klinischen Psychiatrie

Entwicklungspsychologie, Störungsbild und Beziehungsdynamik

Handbuch der allgemeinen therapie ...

Neuropsychodynamic Psychiatry

2 Anwendungen

In der Psychiatrie gewinnen Psychodynamik und Psychotherapie bei Psychosen an Bedeutung. Anders als früher geht es jedoch nicht um eine Alternative zum biologisch akzentuierten Verständnis psychischer Krankheiten oder um rein pharmakologische Therapien, sondern um die sinnvolle Intergration dessen, was bei Psychosekranken therapeutisch machbar und sinnvoll ist. Bei der Vermittlung der theoretischen Grundlagen steht das komplexe Zusammenspiel der Einzelkomponenten im Vordergrund. Entsprechend den modernen Forschungsergebnissen werden neurobiologische, genetische, soziale, individuell entwicklungsgeschichtliche und tiefenpsychologische Fakten zusammengetragen. Individuell abgestimmte Therapievariationen werden mit einem neuropsychodynamischen Verständnis möglich und mit vielen klinischen Beispielen plastisch vermittelt. Sowohl gruppen- als auch einzeltherapeutische Vorgehensweisen werden für ambulante und stationäre Bedingungen herausgearbeitet. Teilweise ist Psychotherapie erst auf dem Boden der Pharmakotherapie möglich, und oft ist die Wechselwirkung von Psychodynamik und Psychopharmaka zu beachten. Dieses Buch vermittelt eine Fülle konkreter Beispiele und Erfahrungen aus der Praxis und gibt den Therapeuten etwas Anschauliches und für die tägliche Arbeit Anwendbares an die Hand.

Auf der ganzen Welt, vor allem aber im angelsächsischen, deutschsprachigen und skandinavischen Raum bemühen sich in den letzten Jahren Forscher der verschiedensten Richtungen verstärkt um das Problem "Schizophrenie". Dabei scheint es, daß die Somatiker und Psychiker auf der Brücke der Vulnerabilitäts theorie Frieden geschlossen haben. Trotz des heute allgemein günstiger beurteilten Verlaufes bleiben die schlechten Therapieergebnisse bei vielen Patienten und die Therapieresistenz bei einigen Patienten ein Ärgernis und eine Herausforderung für Forscher, Therapeuten und auch Politiker. Dieser Band, der die Vorträge des Internationalen Schizophreniesymposiums im Bezirkskrankenhaus Haar vom 25. bis 26. Oktober 1985 in deutscher Sprache zusammenfaßt, bringt erstmals einen systematischen Ansatz zum Umgang mit der Therapieresistenz schizophrener Erkrankungen. Weitere Beiträge beschäftigen sich mit dem historischen Hintergrund, mit dem Ist und dem Soll einer Versorgungskette, mit einer guten Standardbehandlung, mit Grundsätzen für Langzeitbehandlung und -versorgung, damit, wie die somatischen Therapien verbessert werden können, mit der Rolle des Biochemikers bei der Therapie resistenz der Schizophrenie, mit Psycho-, Familien-, Milieu-und kognitiven Therapien, mit den Geschlechtsunterschieden besonders im Hinblick auf eine soziale und berufliche Rehabilitation. Weitere Themen sind die longitudinalen Symptomveränderungen, die Rezidivprophylaxe, die Therapie der sogenannten initialen Therapieresistenz und die Suizidforschung. In drei weiteren Originalarbeiten werden Forschungsergebnisse über die Spätdyskinesien, die Minus symptomatik bei chronisch schizophrenen Patienten und die dyskognitiven Störungen durch Neuroleptika und/oder die Krankheit Schizophrenie vorge stellt. Den Abschluß bildet ein "Positionspapier" der Internationalen Studien gruppe zur Therapieresistenz der Schizophrenie (International Study Group on Treatment Refractory Schizophrenia).

Psychotherapie bei Psychosen

Handbuch der Elektrotherapie

Neurobiologie und Psychotherapie : Integration und praktische Anwendung bei psychischen Störungen

Therapie psychischer Erkrankungen

Wie wirkt Soteria?

Von der Psychotherapie-Wissenschaft zur Kunst der Psychotherapie

The recognition and optimal management of early psychosis in adolescence is of great importance not only for its adequate diagnosis and treatment, but also for suicide prevention. In this volume, the latest understandings are reviewed by specialists in child and adolescent psychiatry. It discusses questions such as why schizophrenic psychosis has to be differentiated from borderline personality disorders; why the problem-solving strategy in early detection of neurocognitive disorders and neuropsychiatric behavioural disorders is also relevant for the development of a clinical view of the psychotic process. Further contributions point out the choice of specific individual psychotherapeutic techniques as well as why childhood psychosis needs a full inclusion of the family in the diagnostic and therapeutic process. This publication gives a stimulating overview of the diagnosis, treatment and outcome of psychotic disturbances in adolescence. Child and adolescent psychiatrists, psychologists, psychiatrists as well as paediatricians will find it inspiring reading.

Bis heute herrscht Uneinigkeit in Diagnose und Begrifflichkeit der 'Symptommischung' von Schizophrenie und affektiver Psychose. Eine Vielzahl von Bezeichnungen verweist auf die - bis heute anhaltende - Verunsicherung sowohl im Erkennen als auch in der Behandlung dieses Krankheitsbilds. Wolfgang Herings Ausgangspunkt für seinen Theorieentwurf zur schizoauffektiven Psychose sind die Darstellungen der deskriptiven biologischen Psychiatrie anhand ihrer Klassifikationssysteme einerseits und die psychodynamischen Erkenntnisse zur Schizophrenie der affektiven Störung andererseits. Vier Eckpfeiler bilden den hypothetischen Rahmen: die lauermde Fragmentierung des Selbst, schizoauffektive Symptomoszillation, das schizoauffektiv psychotische Selbst und das schizoauffektive Dilemma.Fallvignetten und Therapieverläufe veranschaulichen dieses Konzept. Dabei werden auch behandlungstechnische Anregungen zum Umgang mit psychotischen Patienten zum Therapiebeginn und in Krisen verdeutlicht.Dieses Buch schließt eine Lücke in der psychoanalytischen Literatur zur Psychodynamik der Psychosen.

Psychodynamische Modelle in der Psychiatrie

Eine atypische Psychosenbehandlung kritisch durchleuchtet

Handbuch der allgemeinen therapie: Handbuch der elektrotherapie, von Wilhelm Erb

Jenseits des Wahnsinns

Die Kunst des Heilens lehren der Patient und der erfahrene Psychotherapeut

Verzeichnis lieferbarer Bücher

Der "Möller/Laux/Kapfhammer" setzt Standards! Die Neuauflage bietet Ihnen - ausführliche Kapitel zu psychotherapeutischen Verfahren - gesichertes Wissen nach EBM-Maßstäben - über bloßes Faktenwissen hinausgehenden Inhalt - übersichtliche Gestaltung wurden überarbeitet, aktualisiert und ergänzt. Ob Sie das Werk zur Vorbereitung für die Facharztprüfung heranziehen oder als Nachschlagewerk, ob Sie seltene Störungen suchen oder sich über eine spezielle Therapie informieren möchten - im "Möller/Laux/Kapfhammer" Ihre tägliche Arbeit benötigen.